

Stuttgart
Presse
Pressemitteilungen

I 1080 - Sanierung zwischen Welzheim und Klaffenbach - Letzter Abschnitt der Sanierung im Zuge der I 1080 zwischen Welzheim und Klaffenbach

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht

Pressemitteilung

L 1080 – Sanierung zwischen Welzheim und Klaffenbach -Letzter Abschnitt der Sanierung im Zuge der L 1080 zwischen Welzheim und Klaffenbach

19.10.2017

Im Zuge der Starkregenereignisse Anfang Juni 2016 kam es im Zuge der Landesstraße L 1080 zwischen Klaffenbach und Welzheim zu Rutschungsreignissen sowie zu diversen Fahrbahnschäden. Der Streckenabschnitt wurde aus Gründen der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer umgehend vollgesperrt.

Nach den sehr umfangreichen Voruntersuchungen hat das ausführende Unternehmen im Januar 2017 mit den Arbeiten vor Ort begonnen. Zwischenzeitlich wurden die Sanierungsarbeiten beendet und die Vollsperrung der L 1080 zwischen Klaffenbach und Welzheim am 26. Juli 2017 wieder aufgehoben. Damit konnte der Verkehr ab diesem Zeitpunkt wieder fließen. Ausstehende Restarbeiten an Schutzeinrichtungen und Fahrbahnmarkierung konnten unter halbseitiger Verkehrsführung fertiggestellt werden.

Aufgrund der Ereignisse weist auch der rund einen Kilometer lange Streckenabschnitt der L 1080 zwischen Abzweigung Strümpfelhof und Ortsende Klaffenbach erhebliche Fahrbahnschäden und Asphaltschäden auf. Aus diesem Grund plant das Regierungspräsidium Stuttgart hier eine Belagssanierung. Die Sanierungsarbeiten dieses Abschnitts werden zwischen Montag, 30. Oktober 2017 und voraussichtlich Samstag, 4. November 2017 unter Vollsperrung durchgeführt werden. Der Bahnhof Laufenmühle, die Klingenmühle und das "Eins und Alles" werden in dieser Zeit lediglich aus Richtung Welzheim erreichbar sein.

Der ÖPNV (Linie 228) ist von der Maßnahme ebenfalls betroffen, ein Umleitungsfahrplan wurde eingerichtet und kann auf der Homepage des VVS (www.vvs.de) vor Beginn der Maßnahme abgerufen werden.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmer und Betroffenen um Verständnis für die nicht vorhersehbare Bauzeitverlängerung.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr